

ÄL JAWALA BALKAN BIG BEATS



„Unsere Nische ist ein Universum“ Äl Jawala nehmen uns mit auf die Reise!

I Way To Äl

Anniversary Tour und Album 2022

Lust auf einen Schub guter Energie? Weltweit gesammelt in zweiundzwanzig Jahren on the road. Mit offenen Ohren und Herzen und einem schier unstillbarem Hunger nach musikalischem Neuland. Und nun versprühen Äl Jawala diese Energie gebündelt von der Bühne. „Stimulans für städtische Stämme“ (Thomas Steiner, BZ). Ab März sie sind wieder unterwegs und feiern auf ihrer I WAY TO ÄL TOUR ihr Bandjubiläum.

Tiefgang und Tanzbarkeit gehen Hand in Hand. Und feine Arrangements machen immer wieder Platz für ausgiebige Improvisationen der vier Musiker.

Zwischen wildem Balkan Brass und lockeren Afrobeats haben sich Äl Jawala mit ihrem unverwechselbar weltoffenen Sound eingegroovt und ihre eigene Nische erschaffen.

Die vor kurzem erschienene Single Sautez! ist eine Hymne an das Hüpfen, Springen und Fliegen, und befeuert schon jetzt die Vorfreude auf die Konzerte!

Wie alles begann

Die Balkanbeat Welle rollte im sonnigen Freiburg ein klein wenig früher los als im Rest des Landes. Grund dafür war eine junge Freiburger Band, mit unaussprechlichem Namen, die den Sound des wilden Ostens im Sommer 2000 in die Fußgängerzone der Stadt trug.

Mit zwei Saxophonen und viel Percussion entfachten Äl Jawala (arab. „Die Wandernden“) das Feuer einer ganzen Gypsy Brass Band. Sie kombinierten urbane Beats mit wilden, orientalischen Bläusersätzen und allem, was ihnen sonst noch Spaß machte. So zogen sie immer größere Menschentrauben in ihren Bann und es dauerte nicht lange, bis die ersten Clubs und Festivals anklopfen.

Heute blicken Äl Jawala zurück auf zwanzig gemeinsame Jahre, die sie bis nach Indien, China, Kanada und Jordanien führten. Über tausend Konzerte in ganz Europa liegen hinter ihnen. Mit ihrem unbeirrbarem Instinkt für gelungene Stilmixe gewannen sie den Deutschen Creole Preis für Weltmusik, veröffentlichten neun Alben, starten einen weltweiten Remix-Contest und liefern den Soundtrack zur MTV Reihe "Rebel Music".

Balkan Big Beats

Das ist der Stilbegriff, der ihren Sound zusammenfasst. Das Wort „Big“ steht dabei für großen Sound, Beat-betonte Arrangements und vor allem für große Bandbreite. Kurz gesagt: Ein großes Herz, in dem Platz für die ganze Artenvielfalt der Musik ist.

Der kulturelle Schmelztiegel „Balkan“ steht für Offenheit, Weiterentwicklung, für traditionellen Reichtum und „Seele“! Die „Beats“ verbinden all dies miteinander und offenbaren, daß Äl Jawala in den 90ern mit urbaner Club- und Sample-Culture aufgewachsen sind. Äl Jawala´s Botschaft ist klar: Wir sind alle eins, gehören zusammen, tanzen zusammen, feiern zusammen.

20+2 Years / I WAY TO ÄL

Wenn die Weltgeschichte im Jahr 2020 nicht so komplett auf den Kopf gestellt worden wäre, hätte die Freiburger Balkan Big Beats-Band Äl Jawala ihr 20. Jubiläum mit allen Schikanen gefeiert. Zwei Jahre später surft die mittlerweile wieder in Originalbesetzung spielende Band weiter auf dem I Way To Äl und feiert stattdessen ihren 20+2. Geburtstag – und das im Jahr 2022. Da passt einfach alles zusammen.



Zum Geburtstag veröffentlichten Äl Jawala den **Jubiläumsfilm I Way To Äl**. Ein Dokumentarfilm über die Band von Regisseur Aljoscha Hofmann, der am 04. März Premiere im Jazzhaus Freiburg feiern wird. Und einen gleichnamiges **Album**, das einen roten Faden durch ihre Geschichte und musikalische Weltenbummlerei zieht. Mit drei neuen Stücken, bislang unveröffentlichten Versionen, Publikumslieblingen, Geheimtipps und einigen Klassikern. Frisch gemastert zeichnet die die Geburtstagscompilation den Weg und die musikalische Richtung der Band nach.

Pressestimmen

Ein Album voller Dynamik, purer musikalischer Spielfreude – und stilistischer Vielfalt. Eingefangen in einem ebensolchen packenden Klangbild **Lowbeats** (über I Way To Äl)

„Tanzflächenfüllend!“ **Westzeit**

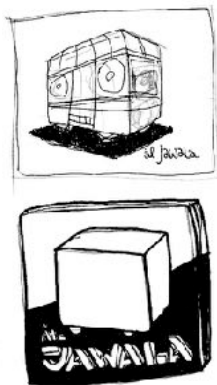
„Die geballte Kraft der Saxophone blast Kulturgrenzen nieder“ **Richard Schuberth / Balkan Fever, Wien**

„Al Jawala gehören zu den besten Balkanbands des Landes!“ Melodie und Rhythmus

„Grandioses neues Album. Hier ist in allen Facetten eine wunderbare Mixtur geglückt“ **Folker!**

„Eine Superproduktion“ Funkhaus Europa „Pure Euphorie!“ Oberhessische Presse

„Ein wahres Feuerwerk an Musizierlust und Lebensfreude“ **Interkultur Stuttgart**



Weblinks

www.jawala.de

www.youtube.com/aljawala

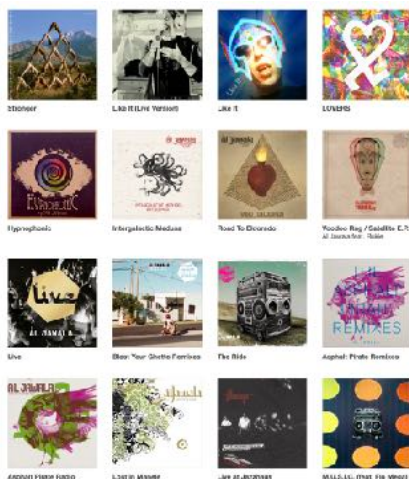
www.facebook.com/aljawala

www.soundcloud.com/aljawala

www.aljawala.bandcamp.com

www.bandsintown.com/a/189555-al-jawala

www.songkick.com/artists/2691701-al-jawala



Alben

2002 urbanâtya

2004 Balkan Big Beatz Live

2005 Live at Jazzhaus

2007 Lost in Manele

2009 Asphalt Pirate Radio

2011 The Ride

2013 Live

2016 Hypnophonic

2018 Lovers

Referenzen

Creole Award für Weltmusik aus Deutschland 2007 (Publikumspreis und Preis der Jury)

Live-Act Bucovina Club & Balkanbeats Berlin

Soundtrack der MTV Reihe „Rebel Music“ 2013

Live Mitschnitte Funkhaus Europa / WDR Cosmo (2011 / 2013 / 2018)

Festivals

Jerash Festival Jordanien, Festival du Monde Arabe Montréal, Plai & Stufstock Festival Rumänien, Das Fest Karlsruhe, Tollwood München, Masala Hannover, Fusion Lärz, Jazzfestival Saalfelden, Jazz sous les Pommiers, World Expo Shanghai, ZMF Freiburg, uvm.

